

EP-F-01-480-3 Kapitel 3: Sichern, was uns ausmacht: Freiheit, Demokratie und Menschenrechte verteidigen

Antragsteller*in: Stephanie Aeffner (Kurpfalz-Hardt KV)

Änderungsantrag zu EP-F-01

Von Zeile 479 bis 482:

Barrieren aller Art abgebaut und das Recht auf eine selbstbestimmte und eigenständige Lebensführung muss sichergestellt werden. ~~Erste Schritte sind der europaweit geltende Parkausweis oder der Euroschlüssel, der Menschen mit Behinderung den einfachen Zugang zu allen Behindertentoiletten im öffentlichen Raum ermöglicht.~~ Europäische Vorgaben für die Mitgliedsstaaten haben schon in vielen Bereichen dafür gesorgt, dass auch in Deutschland das Recht auf gleichberechtigte Teilhabe und Selbstbestimmung sukzessive weiter verwirklicht werden musste. Dank der europäischen Antidiskriminierungsrichtlinien haben wir ein Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, das für den Bereich des Arbeitsmarktes, auch für Menschen mit Behinderungen, zum ersten Mal die Arbeitnehmer*innenrechte nicht erst in den Blick nimmt, wenn der Verlust des Arbeitsplatzes droht. Vielmehr sorgt es schon beim Zugang zum Arbeitsmarkt dafür, dass niemand benachteiligt werden darf. Im Zugverkehr sorgen europäische Vorschriften dafür, dass barrierefreie Zugänge vorhanden sein müssen. Websites und mobile Anwendungen müssen aufgrund der entsprechenden europäischen Richtlinie barrierefrei gestaltet werden. Das sind nur einige Beispiele, die zeigen, dass es so manches Mal europäische Entscheidungen braucht, damit sich auch die deutsche Bundesregierung bei der Verwirklichung der Rechte von Menschen mit Behinderungen bewegt. Deshalb ist es so wichtig, dass Europa hier voran geht. Wir brauchen endlich einen „European Accessibility Act“, der auch private Anbieter von Waren und Dienstleistungen zum Abbau von Barrieren verpflichtet.

Begründung

Mündlich

weitere Antragsteller*innen

Patrick Alberti (Kurpfalz-Hardt KV); Hans-Harald Kersten (Tübingen KV); Michael Gerr (Würzburg-Stadt KV); Robert Neuhauser (Augsburg-Land KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Beate Müller-Gemmeke (Reutlingen KV); Matthias Kneißler (Calw KV); Corinna Ruffer (Trier KV); Antje Westhues (Bochum KV); Annette Standop (Bonn KV); Martina Neubauer (Starnberg KV); Monika Graf-Ververs (Kempten KV); Constanze Kobell (München KV); Harald Wölter (Münster KV); Matthias Rösch (Mainz KV); Ami Lanzinger (Erding KV); Eva Lettenbauer (Donau-Ries KV); Ute Michel (Hameln-Pyrmont KV)